

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

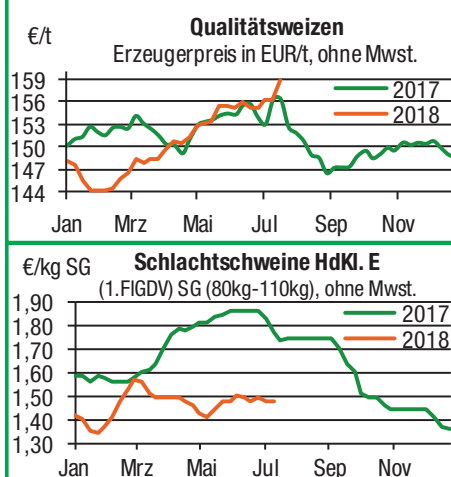
- Schlachtrinder** Mit dem Ferienbeginn im benachbarten NRW müssen weitere Absatzrückgänge am heimischen Schlachtrindermarkt hingenommen werden. Der Preisdruck hält somit in der Zerlegung, als auch im Metzgereigeschäft an. Das Erzeugerangebot bleibt erntebedingt begrenzt; Vermarkter befürchten bei wieder steigenden Stückzahlen zusätzlichen Druck auf die Auszahlungspreise.
- Schlachtschweine** Der Schlachtschweinemarkt bleibt von relativ niedrigem Schlachtvolumen und Preisniveau geprägt. Angebots- und Nachfrageverhältnisse sind dabei jedoch weitgehend ausgeglichen. Für die laufende Woche wird nach den Ergebnissen der Internetbörse nur mit knapp behauptenden Preisen gerechnet.
- Ferkel** Am regionalen Ferkelmarkt stößt das relativ große Angebot auf eine eher durchschnittliche Nachfrage. Stabile Schlachtschweinepreise halten jedoch auch die Ferkelpreise auf Vorwochenniveau.
- Nutzkälber** Dem durchschnittlichen, regionalen Kälberangebot steht eine ruhige, aber dennoch stetige Nachfrage gegenüber. Die Preise tendieren insgesamt leicht schwächer; insbesondere leichte Kälber stehen unter Preisdruck. Gefragt bleiben aber gut mastfähige Tiere.
- Eier/ Geflügel** Stagnation im Eiersektor. Weder auf Ladenstufe noch aus der Produktenindustrie kommen Impulse. Hitze- und ferienbedingt ist die Nachfrage schwach; Verarbeiter ordern auch keine Ware, vielerorts sind Werksferien. Die Preise können sich bestenfalls halten. Der Geflügelmarkt profitiert vom Grillwetter. Die Nachfrage nach Puten- und Hähnchengrillteilen ist stetig, die Preise bleiben vorerst fest.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Nach einem rasanten Ernteverlauf melden die ersten Regionen des Landes den Abschluss der Druscharbeiten. Während die Qualitäten vielfach positiv überraschten, konnten die Erträge nicht immer überzeugen und besonders beim Raps kaum die Durchschnittswerte erzielen. Auf den Höhen hat erst der Hauptdrusch begonnen; auch hier zeigt Raps schwache Erträge, bei Weizen wird mit guten Qualitäten gerechnet und bei Sommergerste werden schwächere Sortierungen befürchtet. Im Handel steht die Abwicklung bestehender Kontrakte im Vordergrund. Neugeschäfte kommen vor allem für Futtergetreide auf angehobener Preisbasis zustande. Brotgetreide nach festen Vorgaben der Börsen ebenfalls deutlich fester bewertet. Verfügbarer Importweizen begrenzt jedoch die Preisspielräume nach oben.
- Futtermittel** Während Sojaschrot nach Vorgaben der CBoT nochmals schwächer bewertet wird, ziehen die Forderungen des regionalen Futtermittelhandels für Rapsschrot spürbar an. Mischfutter zunächst nochmal auf Vormonatsniveau bewertet, bei steigenden Getreidepreisen wird jedoch von baldigen Preiserhöhungen ausgegangen. Die Nachfrage von Konsum und Handel hat sich für alle Termine belebt.
- Kartoffeln** Die Nachfrage nach Speisekartoffeln bleibt bei sommerlichen Temperaturen und Ferienzeit unverändert schwach. Die Kartoffelpreise stehen daher weiter unter Druck. Deutsche Frühkartoffeln sind in allen Handelsketten präsent. Daneben hält sich noch ein kleines Sortiment israelischer Importware. Ohne Vorberechnung ist in der Pfalz eine Beerntung kaum möglich. Die Erträge liegen im Mittel bei 350-370 dt/ha. Die Erzeugerpreise geben nochmals leicht nach.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: **16.07.2018**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Sep 18	17.527	184,00	184,25
Dez 18	15.712	186,00	186,75
Mrz 19	2.883	188,00	189,25

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Aug 18	6.725	360,00	358,25
Nov 18	4.468	363,75	364,25
Feb 19	848	363,75	366,50

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Aug 18	826	168,50	171,00
Nov 18	271	170,50	173,50
Jan 19	106	174,75	176,00

CBoT Chicago, Schlusskurse vom: **16.07.2018**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Sep 18	58.860	153,14	158,24
Dez 18	29.296	157,99	158,32
Mrz 19	11.505	162,70	163,61

EU-Weizen, Menge: 50 t, 74 kg/hl, 15% H₂O 10,5% Protein, Fallz. > 170 sec.; Lieferort Rouen

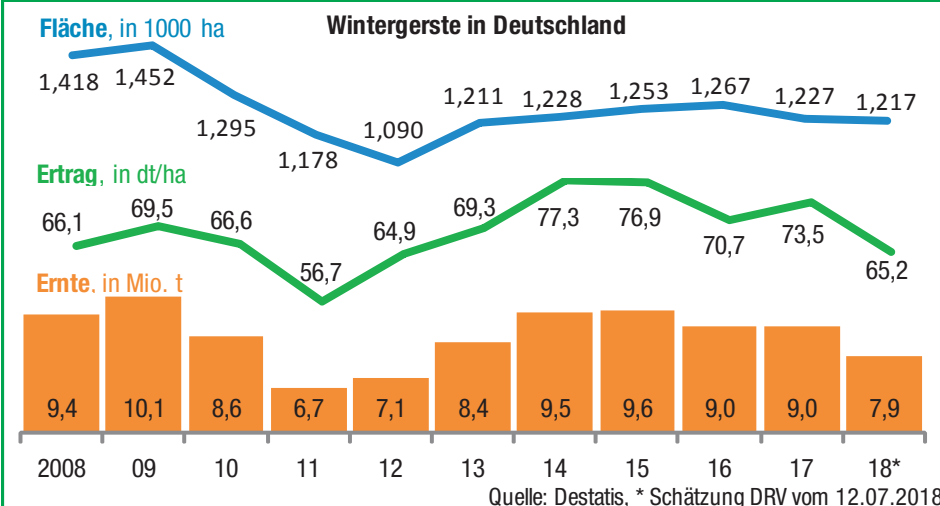
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 18	0	159,25	159,25
Dez 18	0	163,25	163,25
Mrz 19	0	164,75	164,75

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep. 18	81.258	114,80	115,47
Dez. 18	103.417	119,34	118,22
Mrz. 19	20.254	123,37	122,56

Quelle: AMI

Aktuelle Marktgrafik



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø	
* Einzelmeldung										
Hartweizen	-	-	-	210,00 – 215,00	211,40	210,30	-	-	-	
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	165,00 – 170,00	167,50	-	165,00 – 170,00	166,00	165,10	175,00	172,70	174,50	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	153,00 – 165,00	157,60	154,30	155,00 – 165,00	158,90	156,20	165,00	163,20	165,40	
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	150,00 – 160,00	154,00	152,00	150,00 – 160,00	154,20	151,70	164,00	158,40	161,50	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	140,00 – 159,00	145,80	143,70	140,00 – 150,00	144,80	140,70	155,00	149,20	152,50	
Futterroggen	135,00 – 140,00	137,50	137,50	125,00 – 130,00	126,30	125,00	-	132,00	134,00	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	170,00 – 190,00	181,70	183,80	185,00 – 200,00	193,90	192,80	180,00	197,80	200,30	
Sommerbraugerste (Ernte '19)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Winterbraugerste	-	-	-	165,00 – 175,00	169,20	167,70	-	167,70	-	
Futtergerste >62 kg/hl	140,00 – 155,00	143,60	141,10	135,00 – 145,00	139,70	138,10	154,00	145,10	148,50	
Futterweizen	145,00 – 155,00	148,60	147,60	140,00 – 155,00	144,90	143,20	161,50	151,20	153,00	
Qualitätshafer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Futterhafer	115,00 – 125,00	121,70	117,50	125,00 – 132,00	127,80	-	135,00	133,50	136,50	
Körnermais	-	-	-	145,00 – 165,00	153,80	-	-	160,00	163,50	
Triticale	140,00 – 147,50	143,10	141,00	135,00 – 149,00	138,70	138,30	155,00	144,20	147,00	
Winterraps	335,00 – 346,00	339,50	335,90	333,00 – 342,00	336,70	334,40	350,00	341,60	345,10	
Winterraps (Ernte '19)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Futtererbsen	-	-	-	165,00 – 175,00	169,10	166,10	-	174,90	-	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	12.07.2018	16.07.2018	13.07.2018	12.07.2018	10.07.2018	16.07.2018
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	182,00 – 183,00	177,00 – 181,00	165,00 – 170,00	-	174,00 – 178,00	192,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	-	178,00 – 182,00	170,00 – 173,00	-	176,00 – 180,00	-
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	-	193,00 – 198,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	175,00 – 182,00	174,00 – 178,00	163,00 – 165,00	-	168,00 – 172,00	189,00
Brotroggen > 120 FZ	183,00	165,00 – 170,00	165,00	-	-	-
Braugerste, Inland	-	-	220,00 – 222,00	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	172,00	164,00 – 170,00	155,00 – 160,00	-	-	188,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	167,00 – 175,00	157,00 – 161,00	153,00	-	-	177,00
Mais	188,00	168,00 – 170,00	184,00 – 185,00	178,00 – 181,00	-	-
Raps	360,00 – 370,00 G	367,00 – 369,00	351,00 – 353,00	356,00 – 358,00	-	366,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	268,00 – 273,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	278,00 – 283,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	-	373,00 – 378,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	-	288,00 – 293,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	323,00 – 328,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43–44 % RP	346,00 – 349,00 B	336,00 – 340,00	337,00 – 340,00	-	441,00 – 446,00	329,00
Rapsschrot	217,00 – 230,00 B	242,00 – 245,00	235,00 – 240,00	-	-	230,00
Weizenkleie	143,00 B	101,00 – 104,00	-	-	105,00 – 109,00	135,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	172,00 B	178,00 – 179,00	-	-	-	175,00

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
mittwochs 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
Schlachtschweine Nordwest-Deutschland, Schlacht-
stättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1.
FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
Ref. 25 Markt, 0671/793-1107
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
Marktinformation, 0561/7299-296/267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 24.07.18 bis 31.07.18

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 8.164 Schlachtzeitraum: 09.07. – 15.07.18

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	923	3,70 - 3,85	3,76	430,00	3,76
	U 3	425	3,68 - 3,77	3,75	441,00	3,75
	R 2	727	3,61 - 4,14	3,70	374,00	3,70
	R 3	177	3,57 - 3,84	3,71	400,00	3,71
	O 2	238	2,85 - 3,61	3,35	333,00	3,39
	O 3	81	3,14 - 3,57	3,41	372,00	3,40
	P 2	43	2,39 - 3,25	2,80	278,00	2,89
	P 3	–	–	–	–	–
	E-P insg.	2.768	–	3,68	401,00	3,68
Kühe	R 3	414	3,08 - 3,64	3,32	373,00	3,35
	O 1	339	2,62 - 2,98	2,92	285,00	2,95
	O 2	447	2,85 - 3,14	3,03	302,00	3,05
	O 3	531	2,92 - 3,16	3,06	328,00	3,13
	O 4	92	2,92 - 3,22	3,10	371,00	3,19
	P 1	681	2,17 - 2,44	2,29	236,00	2,34
	P 2	262	2,34 - 2,70	2,51	262,00	2,54
	P 3	70	2,35 - 2,94	2,61	280,00	2,60
		E-P insg.	3.450	–	2,99	314,00
Färsen	R 3	563	3,52 - 4,12	3,73	317,00	3,72
	O 3	139	2,91 - 3,53	3,08	291,00	3,13
	O 4	66	2,83 - 3,21	3,12	339,00	3,15
	P 2	40	2,09 - 2,56	2,28	214,00	2,37
	P 3	22	2,17 - 2,73	2,55	256,00	2,55
	E-P insg.	1.729	–	3,57	314,00	3,55

Schlachtzeitraum: 09.07. – 15.07.18		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,67 – 3,75	3,70	3,70	444,70	3,69 – 3,76	3,71	3,75	452,80
	R 3	3,63 – 3,75	3,67	3,68	401,60	3,62 – 3,75	3,64	3,68	413,80
	O 3	3,26 – 3,49	3,40	3,43	370,90	3,42 – 3,55	3,46	3,50	385,10
Kühe	R 3	3,30 – 3,51	3,37	3,37	372,40	3,12 – 3,25	3,18	3,29	371,00
	O 3	3,05 – 3,14	3,11	3,13	324,40	3,03 – 3,10	3,06	3,16	334,10
	P 1	2,28 – 2,55	2,36	2,38	235,60	2,20 – 2,34	2,28	2,36	243,20
Färsen	R 3	3,62 – 3,80	3,67	3,67	328,00	3,52 – 3,77	3,61	3,63	320,70
	O 3	3,00 – 3,15	3,09	3,13	287,40	2,96 – 3,20	3,01	3,13	294,10

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	09.07. – 15.07.18				16.07. – 22.07.18			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	253	28 - 151	112	121	466	70 - 145	108	110
Holstein rbt.	12	61 - 145	118	126	54	70 - 150	112	113
Kreuzungen	25	111 - 270	190	190	48	150 - 300	209	224
Fleckvieh	14	185 - 365	255	275	7	130 - 170	159	157
3. Qualität	14	5 - 40	27	41	16	25 - 70	47	38
Mutterkälber								
Holstein	12	25 - 40	36	30	4	40 - 50	45	47
Kreuzungen	10	130 - 151	142	138	18	70 - 175	116	119
3. Qualität	–	–	–	–	–	–	–	–

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 09.07. – 15.07.18		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,99 (± 0,00)	5,75 (+ 0,10)	–
Mutterkälber	3,15 (+ 0,03)	3,25 (+ 0,01)	–

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / Hdkl.	17.07.2018	Vorwoche
Jungbullen R3	3,50 – 3,75	3,50 – 3,75
Kühe O3	2,65 – 3,06	2,65 – 3,14
Färsen R3	3,45 – 3,67	3,45 – 3,67
Färsen O3	2,70 – 3,08	2,70 – 3,13

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **16.07. – 22.07.18**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,45 – 2,65
Klasse 2 jung, fleischig :	2,25 – 2,45
Klasse 3 abfallende Qualität:	1,75 – 2,25

Tendenz: zunehmender Angebots- und Preisdruck

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: **09.07. – 15.07.18**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	325	20,30	4,69 - 6,30	5,87

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **16.07.2018**

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl./Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 18	40	220,00	213,50
Dez 18	0	221,00	214,50
Mrz 19	0	229,50	223,00

CBot Chicago, Schlusskurse vom **16.07.2018**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Aug 18	29.099	309,16	309,88
Sep 18	24.547	308,41	308,10
Okt 18	14.293	308,22	308,19

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **16.07.2018**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jul 18	0	1558,00	1562,00
Aug 18	0	1440,00	1485,00
Sep 18	0	1475,00	1489,00

Butter, Menge: 5 t

Jul 18	0	5378,00	5600,00
Aug 18	0	5338,00	5450,00
Sep 18	12	5300,00	5519,00

Quelle: AMI

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	09.07. – 15.07.18	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 57.989 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,06	1,52	1,50	1,45	1,50	1,51
	Klassen-Anteil in Prozent	0,99	41,52	45,58	6,55	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,80	58,00	53,40	59,30	59,50
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 20.512 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,92	1,50	1,48	1,38	1,47	1,46
	Klassen-Anteil in Prozent	0,33	29,00	54,15	15,42	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,66	57,67	53,19	57,96	58,08
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 325.928 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03	1,48	1,43	1,30	1,46	1,46
	Klassen-Anteil in Prozent	2,51	67,07	26,19	3,72	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	63,60	58,50	53,90	61,90	61,80
Hessen (5 Betriebe, 2.500 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,95	1,48	1,46	1,33	1,46	1,46
	Klassen-Anteil in Prozent	0,76	49,76	36,44	8,80	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,37	58,04	53,12	59,93	59,51

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen der Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP	17.07.2018		
Spanne:	1,44 - 1,46	Vorw.: 1,44 - 1,46	
Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss.	11.07.2018		
Spanne:	1,41 - 1,44	Vorw.: 1,41 - 1,44	
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
17.07.2018	1,50	1,49 - 1,52	- 0,02
ISN-Markt			
06.07.-12.07.18	1,50	1,50 - 1,51	± 0,00
ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0			

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 11.07.18 (12.07. – 18.07.18)
AutoFOM-Preisfaktor: 1,44 € / Indexpunkt
Preisspanne: 1,44 - 1,44 (Vw.: 1,44 - 1,44)
FOM-Basispreis: 1,44 €/kg SG (Vw.: 1,44)
Vermarktungsmenge: 213.700 (z. Vw.: - 1.000)
M-Sauenpreis (11.07.18): 0,94 €/kg SG
Veränderung zur Vorwoche: ± 0,00 €/kg SG
Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **16.07. – 22.07.18**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	41,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	24,70 --- 28,15	- 0,70 --- ± 0,00	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	46,75 --- 48,90	± 0,00 --- ± 0,00	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 09.07. – 15.07.18

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
						Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.235	41,00 - 46,00	43,77		- 1,74	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.120	24,70 - 28,15	24,86		- 0,85	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	3.306	46,75 - 48,90	47,20		- 0,78	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	09.07. – 15.07.18	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		15.361	161.987	19.868
Ø-Preis in € / St.		48,00	38,00	24,70
Veränderung z. Vorwoche		- 1,00	- 1,00	- 0,70
Preisspanne € / St.		-	33,00 - 43,50	23,40 - 25,50
Akt Trend z. VW €/St.		± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.

Schlachtzeitraum vom	09.07. – 15.07.18
Gemeldete Tiere: 536 je/kg LG:	1,33
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.)	1,68
Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom:	16.07. – 22.07.18
Abgerechnet nach Lebendgewicht:	1,34 kg LG
Abgerechnet nach Schlachtgewicht:	1,69 kg SG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum:	09.07. – 15.07.18	
7.219	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	33,00 - 41,34	37,50 (39,47)
50er Gruppe ²⁾	36,50 - 49,53	43,52 (45,53)
100er Gruppe ²⁾	40,00 - 51,14	46,49 (48,47)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00 - 1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,30 - 1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche	± 0,00	

¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen
²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		13.07.2018	13.07.2018
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.620,00 – 1.900,00	1.260,00 - 1.780,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.750,00 – 2.000,00	1.354,00 - 1.875,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.940,00 – 2.150,00	1.576,00 - 2.280,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	280,00 – 360,00	286,00 - 341,00
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	250,00 – 269,00	245,00 - 278,00
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	235,00 – 257,00	220,00 - 329,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	240,00 – 273,00	231,00 - 272,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	258,00 – 360,00	260,00 - 311,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	245,00 – 320,00	240,00 - 304,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	236,00 – 305,00	239,00 - 296,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	350,00 – 398,00	329,50 - 399,50
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	300,00 – 341,50	311,00 - 342,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	300,00 – 395,00	309,00 - 370,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	281,00 – 355,00	285,00 - 339,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	244,00 – 320,00	259,00 - 310,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	295,00 – 335,00	260,00 - 335,00
0,38 % Methionin	o	445,00 – 630,00	-
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	340,00 – 340,00	287,00 - 370,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	319,50 – 365,00	295,00 - 327,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	311,50 – 365,00	290,00 - 322,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	365,00 – 390,00	363,00 - 410,00
Sojaschrot, 48% RP	x	395,00 – 421,00	385,00 - 425,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	450,00 - 562,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	269,00 – 295,00	252,50 - 295,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	202,00 – 260,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	260,00 – 333,00	-
Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		140,00 – 155,00	130,00 – 170,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		105,00 – 135,00	100,00 – 140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		110,00 – 145,00	110,00 – 150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 115,00	90,00 – 110,00
Stroh, Rundballen		70,00 – 90,00	70,00 – 110,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 100,00	80,00 – 110,00

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt	Zeitraum: 23.07. – 29.07.18
Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	50,40
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen , Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	261,60
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: 16.07. – 22.07.18	Basis 28 kg-Ferkel, €/St. 46,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾	Notierung 16.07.2018
Hohenlohe und Oberschwaben	in €/St. Spanne Ø	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	39,00 - 45,00 41,40	± 0,00
¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof		
²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof		
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: 09.07. – 15.07.18	332,00 – 337,50 €/Tier Median: 334,75 €
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Fließem: 02.08.18	Meschede: 17.11.18
Hamn: 07.08.18	---
Alsfeld: 08.08.18	---
Krefeld: 15.08.18	---
Kälber	Absetzer
Münster: 01.08.18	Alsfeld: 22.08.18
Fließem: 08.08.18	Krefeld: 22.08.18
Alsfeld: 22.08.18	Laasdorf: 22.08.18
Münster: 29.08.18	Alsfeld: 12.09.18
Ziegen	Schafe
Limburg: 04.08.18	Dettelbach: 11.08.18
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG, FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter Züchter Rheinland-Pfalz e.V.	

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 10. Juli 2018		
Rheinland - Pfalz vom: 16.07. – 22.07.18			Hessen vom: 09.07. – 15.07.18		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Freilandhaltung		
XL	11,00 – 11,00	11,00	-	18,00	Gewichts-kategorie	€/100 St.	€/100 St.
L	8,00 – 8,00	8,00	-	15,10		10.07.2018	03.07.2018
M	6,75 – 6,75	6,75	-	14,00	XL	24,00	24,00
S	6,50 – 6,50	6,50	-	-	L	18,75	19,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	18,25	18,50
XL	16,00 – 21,00	18,22	12,50 – 24,05	18,08	S	14,25	14,50
L	12,30 – 25,00	13,77	8,43 – 21,50	14,58	Tendenz:	ausgeglichen	schwächer
M	11,00 – 24,00	12,17	7,10 – 20,00	13,69	Freilandhaltung		
S	5,00 – 10,00	8,43	5,00 – 14,55	8,38	Gewichts-kategorie	€/100 St.	€/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.						10.07.2018	03.07.2018
XL	24,00 – 32,00	27,47	19,00 – 31,00	24,40	XL	26,00	26,00
L	20,00 – 27,00	23,94	16,00 – 28,00	21,90	L	22,25	22,50
M	16,00 – 24,00	20,94	14,00 – 26,00	19,00	M	21,75	22,00
S	10,00 – 15,00	12,23	10,00 – 20,50	13,56	S	17,75	18,00
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	09.07. – 15.07.18		17.07.2018		17.07.2018	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Obst						
Äpfel (kg)						
Elstar						
Golden Delicious	1,25	1,25	–	–	3,10	–
Jonagold	1,56	–	–	–	–	3,60
Lodi	1,82	–	–	–	3,65	3,65
Beeren-/Steinobst						
Himbeeren (kg)	–	–	14,00	14,00	22,91	23,17
Johannisbeeren rot (kg)	–	–	10,00	10,00	6,80	7,10
Aprikosen (kg)	3,47	3,51	–	–	4,18	4,95
Pflaumen (kg)	1,20 – 1,41	1,16 – 1,33	–	–	2,85	3,08
Gemüse, Salat, Kräuter						
Bataviasalat (Stk)	–	–	0,87	0,90	0,90	0,89
Eichblattsalat (Stk)	–	–	0,87	0,90	0,89	0,89
Eissalat (kg)	0,80	0,63	0,79	1,00	1,01	1,01
Kopfsalat (Stk)	0,55	0,50	0,83	0,83	0,89	0,89
Rucola (kg)	–	–	10,00	10,00	13,31	14,00
Endivien (Stk)	0,86	0,87	–	–	–	–
Mangold (kg)	–	–	3,00	3,00	3,50	3,15
Auberginen (kg)	1,28	1,34	3,30	3,30	4,13	4,13
Buschbohnen (kg)	1,98	2,13	–	–	4,93	4,93
Stangenbohnen (kg)	2,38	2,39	–	–	5,30	3,97
Schlangengurken (kg)	1,09 – 1,31	1,20 – 1,41	1,09	1,09	1,02	1,02
Gemüsepaprika (kg)	2,66	2,66	–	–	4,50	4,50
Kirschtomaten (kg)	4,00	3,86	–	–	4,36	4,63
Rispentomaten (kg)	1,28	1,32	–	4,65	2,22	3,03
Zucchini (kg)	0,91	0,89	1,45	1,47	1,57	1,57
Blumenkohl (Stk)	0,98 – 1,17	1,13 – 1,28	–	–	2,02	2,23
Möhren, gew. (kg)	0,95	0,94	1,30	–	1,70	1,76
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	0,97	0,98
Rote Bete (kg)	–	–	1,80	1,20	1,65	1,75
Knollensellerie (kg)	–	–	–	–	2,05	1,60
Lauch (kg)	1,29	1,28	3,90	–	3,90	4,32
Zwiebeln (kg)	0,57	0,58	2,00	–	1,93	1,93
Petersilie glatt (Bd)	–	–	0,85	0,85	0,94	0,94
Rosmarin (Topf)	–	–	1,50	1,50	1,50	1,50
Schnittlauch (Bd)	–	–	0,85	0,78	0,94	0,94

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt

17.07.2018

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,25 – 1,75	1,56
Eichblattsalat (Stk)	1,25 – 1,95	1,63
Eisbergsalat (Stk)	1,25 – 2,65	1,86
Kopfsalat (Stk)	1,25 – 1,79	1,57
Mangold (kg)	4,40 – 4,95	4,70
Römersalat (Stk)	1,95 – 1,99	1,97
Rucola (kg)	–	23,50
Spinat, gew. (kg)	5,50 – 7,10	6,30
Auberginen (kg)	4,49 – 6,65	5,57
Buschbohnen (kg)	6,95 – 9,95	8,44
Schlangengurken (Stk)	1,49 – 2,45	1,90
Gemüsepaprika grün (kg)	4,95 – 5,20	5,08
Tomaten (kg)	4,75 – 5,79	5,18
Zucchini grün (kg)	2,20 – 4,95	3,10
Blumenkohl (Stk)	3,30 – 4,89	4,19
Broccoli (kg)	5,59 – 6,95	6,06
Kohlrabi (Stk)	1,85 – 2,09	1,94
Rotkohl (kg)	2,80 – 3,49	3,03
Spitzkohl (kg)	1,99 – 3,29	2,76
Weißkohl (kg)	2,40 – 2,95	2,63
Wirsing (kg)	2,39 – 3,65	2,95
Fenchel (kg)	3,95 – 5,95	4,91
Möhren gew. (kg)	2,49 – 3,65	2,96
Radieschen (Bd)	1,9 – 1,95	1,90
Rote Bete (kg)	2,69 – 3,95	3,37
Staudensellerie (Stk)	2,80 – 6,95	4,45
Knollensellerie (kg)	2,29 – 2,90	2,60
Lauch (kg)	5,40 – 7,95	6,95
Schalotten (kg)	6,49 – 8,65	7,70
Zwiebeln (Bd)	2,99 – 3,95	3,51
Basilikum (Topf)	2,00 – 2,50	2,26
Dill (Bd)	1,90 – 2,00	1,95
Koriander (Bd)	–	2,00
Kresse (Schale)	0,85 – 1,19	0,97
Petersilie glatt (Bd)	1,50 – 1,79	1,60
Petersilie kraus (Bd)	1,50 – 2,45	1,81
Rosmarin (Bd)	–	1,95
Salbei (Topf)	–	2,00
Schnittlauch (Bd)	1,50 – 1,95	1,69
Pfefferminze (Topf)	–	2,00
Thymian (Bd)	–	1,95

Quelle: LLH Kassel

Speise-/Speisefrükartoffeln



16.07.2018		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	26,00	26,00	24,00 - 26,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	24,00	24,00	22,00 - 24,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	–	–	–
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	–	–	–
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	110,00 - 160,00	100,00 - 156,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	110,00 - 160,00	100,00 - 156,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	36,00 - 44,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	34,00 - 40,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	75,00 – 160,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	75,00 – 160,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 16.07.2018

Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis
Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 18	0	178,00	142,00
Apr 19	1.239	224,00	204,00
Jun 19	0	234,00	223,00

Quelle: AMI

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 17.07.2018	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	21,00 – 22,50	20,80 – 22,80	21,50 – 23,00	19,75 – 20,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	31,00 – 31,50	29,50 – 30,50	28,00 – 30,75	26,50 – 29,50
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	18,00 – 20,00	16,90 – 19,50	17,90 – 18,75	15,80 – 17,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	–	–	40,95 – 47,00	40,00 – 45,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	–	–	36,00 – 39,25	34,50 – 37,10
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	25,30 – 26,70	24,40 – 27,50	25,00 – 26,90	23,00 – 24,90
60er Kali 60 % K2O	31,00 – 32,00	30,00 – 31,40	32,95 – 33,50	31,00 – 31,50
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	17,50	16,20	14,80 – 15,00	12,50 – 13,20
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	38,00	37,00	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	23,00	22,00	19,50 – 24,25	17,00 – 20,00
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	–	–	23,50 – 25,25	22,00 – 24,70
Alzon, 46 % N	–	–	–	–
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	2,50 – 3,50	2,25 – 2,95	2,50 – 2,55	2,25 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	–	–	31,00 – 33,00	29,50 – 32,50

Während der Erntezeit bleibt die Nachfrage nach Düngemitteln sehr verhalten. Die Preise für KAS und Harnstoff haben sich weiter befestigt. Harnstoff bleibt knapp, da China neue Ausfuhrzölle erhebt und weniger produziert. Größere Harnstoffkäufe Indiens verschärfen die Versorgungssituation zusätzlich. Auch die Preise für Phosphat-Dünger konnten erneut zulegen. Mit weiteren Preisanhebungen für Düngemittel seitens der Hersteller wird in der laufenden Saison gerechnet. Für die Landwirte könnte es sich lohnen, jetzt noch Vorratskäufe zu tätigen.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen